910/J XXIV. GP

Eingelangt am 18.02.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Ursula Haubner, Martina Schenk und Kollegen an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz betreffend Männerabteilung

Die Männerabteilung wurde 2001 ins Leben gerufen und im Sozialministerium angesiedelt. Auf der aktuellen Homepage des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz ist die Männerabteilung erst zu finden, wenn man herausgefunden hat, dass es sich um die Sektion V, Abteilung 5 handelt. Der genaue Aufgabenbereich dieser Abteilung ist nicht erkenntlich.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage:

- 1. Bleibt die Männerabteilung auch zukünftig im Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz angesiedelt?
- 2. Wie beurteilen Sie ein Gleichstellungsministerium, das sowohl Frauen-, als auch Männeragenden behandelt?
- 3. Gab es zwischen Ihnen und Bundesministerin Heinisch-Hosek bereits Treffen, um die Querschnittsmaterie Frauen-, Männer-, Gleichstellungspolitik zu besprechen bzw. ist eine Zusammenarbeit geplant? Wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis? Wenn nein, warum nicht und haben Sie vor ein solches Treffen zu vereinbaren?
- 4. Halten Sie die Homepage Ihres Ministeriums bezüglich der Männerabteilung für gut strukturiert und informativ? Wenn nein, haben Sie vor dies zu ändern?
- 5. Mit welchen inhaltlichen Schwerpunkten wird sich die Sektion V, Abteilung 5 a) in naher Zukunft, b) in dieser Legislaturperiode intensiv beschäftigen?
- 6. Sind bezüglich erwähnter Abteilung Veranstaltungen, Informationskampagnen, oder ähnliches geplant? Wenn ja, wann und welche? Wenn nein, warum nicht?
- 7. Wurde der nächste Männerbericht bereits in Auftrag gegeben und wann wird dieser voraussichtlich erscheinen?
- 8. Wie hoch sind die zu erwartenden Kosten für den Männerbericht, bzw. gibt es dafür ein fixes Budget?